
Subject: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [alpha2](#) on Tue, 10 Jan 2012 18:30:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich verwende minox jetzt schon seit ca. 10 Monaten (nur ghe) mit zunächst sehr guten Ergebnissen.nach 5-6 Monaten waren diese wieder vollständig zugewachsen... doch binnen 2 Monaten hat sich der Zustand enorm verschlechtert und die ghe sehen wieder aus wie vor der Behandlung. wenn nicht,noch schlimmer..
ist diese etwas sehr kurzfristige Wirkung von minox normal ?

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [Cliff](#) on Tue, 10 Jan 2012 18:38:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja. das längste waren wohl zwei jahre oder so.

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [Muad'Dib](#) on Tue, 10 Jan 2012 20:33:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wurde in dem Zeitraum Fin für eine längere Zeit abgesetzt?

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [samy1.0](#) on Wed, 11 Jan 2012 19:07:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Cliff schrieb am Tue, 10 January 2012 19:38ja. das längste waren wohl zwei jahre oder so.

Informiere dich das nächste mal genauer darüber, bevor du wieder eine falsche antwort gibst!
Das stimmt nämlich absolut nicht was du da von dir gibst!

mfg samy

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [mehr Haare 2012](#) on Wed, 11 Jan 2012 19:18:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich habe vielleicht eine lösung für dich.

habe nämlich gelesen.
das bei Minox nur Vellushaare wachsen wie es auch bei mir der Fall war.
diese Vellushaare kann man mit einem Produkt namens PiloXidil in kräftige Haare umwandeln.

probiere aus

ich werde keine Versuchskaninchen mehr mit meiner Kopfhaut spielen.

Übrigens kann ich deine Erfahrung nur bestätigen.

Hinterher ist es noch schlimmer als vorher.....Vllt ist auch der Alkoholgehalt der Grund.

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?

Posted by [pilos](#) on Wed, 11 Jan 2012 19:21:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

alpha2 schrieb am Tue, 10 January 2012 20:30: ich verwende minox jetzt schon seit ca. 10 Monaten (nur ghe) mit zunächst sehr guten Ergebnissen. nach 5-6 Monaten waren diese wieder vollständig zugewachsen... doch binnen 2 Monaten hat sich der Zustand enorm verschlechtert und die ghe sehen wieder aus wie vor der Behandlung. wenn nicht, noch schlimmer.. ist diese etwas sehr kurzfristige Wirkung von minox normal ?

ohne bild dokumentation ist alles sowas von subjektiv somit kaum aussagekräftig

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?

Posted by [naja](#) on Wed, 11 Jan 2012 19:46:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

<http://www.piloxidil.de/wie-wirkt-piloxidil> ist auch 2% minox drinnen

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?

Posted by [alpha2](#) on Fri, 20 Jan 2012 15:53:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Man kann meinen Haarstatus im "Fin.Tagebuch" nachverfolgen.. Dort halte ich alles seit Beginn fest.

Ich habe Fin. mal für 2 Wochen abgesetzt und nehme es zurzeit generell sehr unregelmäßig

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?

Posted by [Cliff](#) on Sat, 21 Jan 2012 12:51:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Informiere dich das nächste mal genauer darüber, bevor du wieder eine falsche antwort gibst! Das stimmt nämlich absolut nicht was du da von dir gibst!

informier du dich mal lieber, z.B. indem du die studien liest oder zumindest die beipackzettel.

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [Foxy](#) on Sat, 21 Jan 2012 12:59:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

eben Minox wirkt "immer" so lang man es aufträgt
aber "Negativ"

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [mehr Haare 2012](#) on Sun, 22 Jan 2012 09:02:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das ganze habe ich jetzt schon öfters gehört.

vlt hilft es ja was wenn man nach 2 monaten aufhört.
denn wenn das ergebnis schlechter wird wenn man weiter macht hat man vielleicht die option
aufzuhören und das ergebnis zu halten?

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [yoshi84](#) on Sun, 22 Jan 2012 10:40:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Von der Seite des Herstellers gibt es absolut keinen Nachweis dass die Wirkung nachlässt! Und Experten verneinen dieses Phänomen was in Foren kursiert ebenso. Evtl. wird es so sein dass die Menschen durch ihre Vorfreude und Übermut meinen die Haare würden sich stark verbessern und irgendwann betrachtet man die Sache wieder objektiver und nüchterner und dann siehts halt nicht mehr so supertoll aus. Also eine Kopfsache. Desweiteren spiegeln Foren nicht die Gesamtheit wieder. Es gibt Millionen Anwender und nur paar Hundert?tausende?in den ganzen Foren. In Foren sieht jeder zweite plötzlich was, was er vorher nie sah.

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [samy1.0](#) on Sun, 22 Jan 2012 20:42:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

yoshi84 schrieb am Sun, 22 January 2012 11:40Von der Seite des Herstellers gibt es absolut keinen Nachweis dass die Wirkung nachlässt! Und Experten verneinen dieses Phänomen was in Foren kursiert ebenso. Evtl. wird es so sein dass die Menschen durch ihre Vorfreude und Übermut meinen die Haare würden sich stark verbessern und irgendwann betrachtet man die

Sache wieder objektiver und nüchterner und dann siehts halt nicht mehr so supertoll aus. Also eine Kopfsache. Desweiteren spiegeln Foren nicht die Gesamtheit wieder. Es gibt Millionen Anwender und nur paar Hundert?tausende?in den ganzen Foren. In Foren sieht jeder zweite plötzlich was, was er vorher nie sah.

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [Cliff](#) on Tue, 24 Jan 2012 14:35:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

welcher hersteller? bei kirkland steht sehr wohl was im beipackzettel.

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [Teardrops](#) on Tue, 24 Jan 2012 16:29:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja und was steht da genau?

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [eragon](#) on Tue, 24 Jan 2012 19:28:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Leute, ich wende Minox seit über 4 Jahren konsequent an, in Kombi mit Fin - ebenso konsequent. Ich kann kein Nachlassen feststellen. Es ist Fakt und schon lange bekannt, dass ohne Hemmung von DHT die Schädigung der Folikel trotz Minox voran schreitet. Irgendwann kann Minox da auch nicht mehr helfen, da ist der Folikel im Eimer. Je nach Aggressivität ist das früher oder später. Also alles ganz einfach, im Grunde genommen.

Und weil der durchgeknallte Fuchs bestimmt wieder einen unsinnigen und dämlichen Kommentar beigesteuert hat (ist bei mir auf "ignore List"), noch ein Tip: ignorieren! Der Typ platzt vor Neid und missgönnt allen den Erfolg, der ihm selbst nicht vergönnt ist. Schade, dass die Admins das so durchgehen lassen.

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [Mita](#) on Wed, 25 Jan 2012 14:48:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

eragon schrieb am Tue, 24 January 2012 20:28Leute, ich wende Minox seit über 4 Jahren konsequent an, in Kombi mit Fin - ebenso konsequent. Ich kann kein Nachlassen feststellen. Es ist Fakt und schon lange bekannt, dass ohne Hemmung von DHT die Schädigung der Folikel trotz Minox voran schreitet. Irgendwann kann Minox da auch nicht mehr helfen, da ist der Folikel

im Eimer. Je nach Aggressivität ist das früher oder später. Also alles ganz einfach, im Grunde genommen.

Und weil der durchgeknallte Fuchs bestimmt wieder einen unsinnigen und dämlichen Kommentar beigesteuert hat (ist bei mir auf "ignore List"), noch ein Tip: ignorieren! Der Typ platzt vor Neid und missgönnt allen den Erfolg, der ihm selbst nicht vergönnt ist. Schade, dass die Admins das so durchgehen lassen.
Du nimmst Minox jeden Abend ohne Pause?

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [eragon](#) on Thu, 26 Jan 2012 02:22:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Morgens Foam, abends Minox flüssig - es sei denn ich gehe aus, dann wieder Foam. Keine Pausen.

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [Peder](#) on Thu, 26 Jan 2012 20:55:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mach ich genauso, haargenau die gleiche medikation 1,25 mg Fin und foam morgens, flüssig abends und im moment sieht es verdammt gut aus.
Ich hatte nach dem anfänglichen leichten Shedding (ich hab mit minox vor etwa 15 monaten gestartet) noch zwei mal krasse sheddings, einmal nach etwa 5 monaten, dann nachdem wieder alles zugewachsen ist, noch mal nach etwa dem gleichen zeitraum, und jetzt ist wieder alles dicht (bin vor ca. 4 monaten von kirkland auf komplett nur rogaine umgestiegen)
hattest du auch solche sheddings?

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [eragon](#) on Fri, 27 Jan 2012 08:08:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schübe mit vermehrtem Haarausfall gibts immer mal wieder, das hat nichts direkt mit Shedding zu tun. Der Status bleibt allerdings top.

Ich habe die unbewiesene Vermutung, dass die Haare, die durch Fin und Minox gewonnen wurden zumindest anfangs (vielleicht auch immer) kürzere Zyklen durchleben. Ich meine hiermit eher die hinzugewonnenen und ehemals stark miniaturisierten. Aber wie gesagt, das ist eher Bauchgefühl

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [mike.](#) on Fri, 27 Jan 2012 08:43:19 GMT

eragon schrieb am Fri, 27 January 2012 09:08 Schübe mit vermehrtem Haarausfall gibts immer mal wieder, das hat nichts direkt mit Shedding zu tun. Der Status bleibt allerdings top.

Ich habe die unbewiesene Vermutung, dass die Haare, die durch Fin und Minox gewonnen wurden zumindest anfangs (vielleicht auch immer) kürzere Zyklen durchleben. Ich meine hiermit eher die hinzugewonnenen und ehemals stark miniaturisierten. Aber wie gesagt, das ist eher Bauchgefühl

Du meinst, die Schübe sind zufällig eine Synchronisation der gefährdeten/angegriffenen Haare .. wo die Zyklen wieder länger werden im Laufe der Jahre bei konsequenter und richtiger Behandlung ..

Möglich wärs...

Bei unserem User Alpha ist aber tatsächlich ein rapider Abfall zu verzeichnen .. die Haare wurden von kräftig dunkelblond am Oberkopf gelblich ..im 4.-5 Monat Fin.. wie Stroh ... bei mir war es auch so ... seit kurzem kommen jedoch ganz neue TERMINALHaare die ganz dunkel sind
.... ...

Ich bin gespannt

Lg
Mike

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [eragon](#) on Fri, 27 Jan 2012 09:21:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mike. schrieb am Fri, 27 January 2012 09:43

Du meinst, die Schübe sind zufällig eine Synchronisation der gefährdeten/angegriffenen Haare .. wo die Zyklen wieder länger werden im Laufe der Jahre bei konsequenter und richtiger Behandlung ..

Möglich wärs...

Das ist die Frage, die die Zeit beantworten wird

Ich habe auch heute noch manchmal absolute "Minis" in der Hand, sowas von dünn und gekräuselt. Das sind definitiv keine Haare die miniaturisieren, sondern welche aus dem umgekehrten Prozess, also Minis aus lange inaktiven Folikeln, die da verzweifelt was rausdrücken. Sollte der umgekehrte Prozess stattfinden und somit die Minis kräftiger werden, ist es wiederum denkbar, dass die Vermutung mit kürzeren Zyklen von "reaktivierten" Haaren nicht ganz so verkehrt ist. Ob ein Teil davon wieder zu Terminalhaar wird und wie groß der

Anteil ist, bleibt aber ungewiss und ist natürlich individuell verschieden. Solange der Status aber noch immer besser wird, kann man das entspannt verfolgen.

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?

Posted by [Muad'Dib](#) on Fri, 27 Jan 2012 09:56:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:"Wissenschaftler der University of Pennsylvania haben laut eigenen Angaben die grundlegende Ursache für den Haarausfall bei Männern entdeckt" lautete es in einer Pressemitteilung Anfang des Jahres 2011. Weiter hieß es in dem Bericht: "Laut dem Team um George Cotsarelis geht es bei Männern mit anlagebedingtem Haarausfall nicht um einen einfachen Haarmangel, sondern viel mehr um ein Problem bei der Entstehung von neuen Haaren. Dieser Defekt bedeutet, dass das neue Haar derart schwach ist, dass es für das bloße Auge unsichtbar erscheint. Die Folgen sind die klassische Glatze oder Geheimratsecken." Verantwortlich dafür sind laut dem Journal of Clinical Investigation die Stammzellen, die das neue Haar herstellen.

Es könnte daher möglich sein, Haarausfall bei Männern zu "heilen", in dem die normale Funktion dieser Zellen wieder hergestellt wird. Irgendwann sollte laut den Wissenschaftlern eine Creme entwickelt werden können, die auf der Kopfhaut aufgetragen den Stammzellen dabei hilft, wieder einen normalen Haarwuchs entstehen zu lassen. Das Team verglich bei Männern, die sich Haartransplantationen unterzogen, die Follikel der Haare an kahlen Stellen und an jenen mit normalem Haarwuchs. Die kahlen Stellen verfügten über die gleiche Anzahl von Haar produzierenden Stammzellen. Entscheidend scheint jedoch zu sein, dass es weniger reifere Zellen, so genannte Vorläuferzellen gab. Dieser Unterschied bedeutet, dass die Follikel in den kahlen Stellen eher schrumpfen und nicht verschwinden. Die neuen Haare erscheinen im Vergleich zu normalen mikroskopisch klein. Cotsarelis erklärte, dass es sich daher wahrscheinlich um ein Problem bei der Aktivierung der Stammzellen handle, die die Vorläuferzellen weiter umwandeln.

Ende 2011 fragten wir Expertenratmitglied Dr. Andreas Finner (www.trichomed.com) nach dem aktuellen Stand der Stammzellforschung, und ob die besagte "Stammzellcreme" schon in absehbare Nähe gerückt sei:

"Die neuen Erkenntnisse sind ein weiterer Baustein in der Erforschung der Vorgänge beim anlagebedingten Haarausfall des Mannes. Entscheiden wird sein, die genauen Mechanismen der fehlenden Stammzellausreifung zu erforschen. Wir wissen bereits, dass hierbei eine Überempfindlichkeit der Haarwurzeln gegen überaktivierte männliche Hormone beteiligt ist. Die Haarwurzeln werden durch diese falschen Signalstoffe zu Flaumhaaren miniaturisiert. Ob es gelingt, mit einer Creme die richtigen Signalstoffe an die Haarwurzeln zu transportieren, bleibt abzuwarten. Forscher der Charit?- Hautklinik um Frau Professor Blume-Peytavi haben eine Partikelgröße von 40 nm als geeignet identifiziert. Derzeit laufen bereits Studien, bei denen im Labor vermehrte eigene Haarstammzellen in die Kopfhaut gespritzt werden. Es scheint zu einer Kräftigung der geschrumpften Haare zu kommen. Dies wäre bereits eine vielversprechende Anwendung oben genannter Studienergebnisse. Bis zur praktischen Verfügbarkeit dieser Methoden sollte eine konsequente, rechtzeitige und dauerhafte medikamentöse Therapie mit Finasteridtabletten und/oder Minoxidillösung erfolgen. Diese kann ggf. mit einer Eigenhaartransplantation kombiniert werden. Dabei werden heutzutage tausende kräftige

Haarwurzeln mit einer dauerhaft besseren Stammzellaktivierung vom Hinterkopf auf die kahlen Stellen am Vorder- und Oberkopf umverpflanzt."

Dieses Ergebnis bestätigt, dass die Haarfollikel nicht kaputt gehen durch DHT. Somit bleiben sie auch immer aktivierbar. Auch legt es für mich nahe, dass die Follikel ab einer gewissen Zeit nicht einfach DHT-empfindlich werden sondern egal was an den Rezeptoren andockt, wird als Signal zum Wachstumsstopp interpretiert. Mittel mit Alfatradiol wären damit wirkungslos.

Das einzige Mittel, dass das Wachstum stimuliert, Minoxidil, beeinflusst weder die Hormone noch die Rezeptoren. Im Umkehrschluss bedeutet das auch, dass Minoxidil die Wirkung nie verliert, es interpretieren mit der Zeit nur zu viele Haarfollikel das Andocken an die Rezeptoren falsch. Bei Leuten deren AGA nur bis zu einem gewissen Status geht wird Minox dann auch reichen.

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [mike](#). on Fri, 27 Jan 2012 13:00:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja Muad'Dib genau ...
es geht nur um Signalwirkungen in den Zellen ..

Minox ist dazu in der Lage hier einzugreifen..in der exprimierung der WF direkt..

Fin dämpft zT. ein Hormon das schlechte Signale vermittelt .. und noch arbeitende Follikel werden halbwegs davor bewahrt .. "kaputtzulaufen/kaputt zu synchronisieren"

darum ist die Kombi oft effektiver ..

mich interessiert brennend eine Kopfhautbiopsie bei Minox User .. was exprimierte dort .. wie sehen die Zellen aus vor Behandlung und wie in der Behandlung und wie nach absetzen

passt hier in Alpha's Thread nicht rein .. müssta man einen Thread im Studien/Minox Unterforum öffnen

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [mike](#). on Fri, 27 Jan 2012 13:21:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:
Das ist die Frage, die die Zeit beantworten wird

Ich habe auch heute noch manchmal absolute "Minis" in der Hand, sowas von dünn und

gekräuselt. Das sind definitiv keine Haare die miniaturisieren, sondern welche aus dem umgekehrte Prozess, also Minis aus lange inaktiven Folikeln, die da verzweifelt was rausdrücken. Sollte der umgekehrten Prozess stattfinden und somit die Minis kräftiger werden, ist es wiederum denkbar, dass die Vermutung mit kürzeren Zyklen von "reaktivierten" Haaren nicht ganz so verkehrt ist. Ob ein Teil davon wieder zu Terminalhaar wird und wie groß der Anteil ist, bleibt aber ungewiss und ist natürlich individuell verschieden. Solange der Status aber noch immer besser wird, kann man das entspannt verfolgen.

das würde das Phänomen .. sheddingphasen in einer Minoxbehandlung (und idealerweise oraler Medikation zus.) erklären ... bsp. im 6.-7. Monat 2. Minox shedding (die Haare die länger in Anagenph. gehalten wurden ... oder die Haare die wieder gekommen sind gehen ... um später gleichzeitig wieder ein ganz klein wenig kräftiger zu kommen) .. im 1,5-2. Jahr shedding (jeder ist anders)... etc.... mehrere immer wieder kommende zyklen eher gleichzeitig .. da Minox zum gleichen Zeitpunkt an den Follikeln zu wirken begann..

normalerweise müssten die sheddingabstände über jahre immer größer werden ... da die zyklen dementsp. länger sind

hier würden mich die Langzeituser interesieren (mit zus. oraler Medikation .. da Minox only über Jahre .. mir zu unsicher wäre (was nicht unmöglich ist))

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [Peder](#) on Fri, 27 Jan 2012 13:49:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

es wäre echt schön wenn da mehr geforscht werden würde..
Ich mein schaut euch doch mal an was wir uns für tausend verschiedene sachen täglich reintun, wie hier jeder verschiedene medikationen hat und verschiedene on-/off phasen und ganz verschiedene ergebnisse die man hundertpro noch irgendwie optimieren könnte mit den gängigen mitteln..

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [eragon](#) on Fri, 27 Jan 2012 13:58:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Weiter gesponnen...Mit Minox only wächst die Zahl der synchronisierten Haare weil sich immer mehr dazu gesellen. Somit fällt das Shedding heftiger aus. Ist die AGA sehr ausgeprägt, wirds heftig und das Ergebnis bleibt hinter den Erwartungen zurück, bzw. der Eindruck durch Minox würden Haare flöten gehen, verstärkt sich. Panik kommt auf, Minox wird abgesetzt und dann gehts erst richtig los. Der Mythos des Haarvernichtungsmittels ist geboren.

Anderes Szenario...Mit Minox only wächst die Zahl der synchronisierten Haare weil sich immer mehr dazu gesellen. Die AGA ist mittelstark ausgeprägt, das Shedding moderat. Nach 12 Monaten haben sich mehr durch Minox gesponserte Haare zusammengefunden und synchronisiert, es befinden sich noch mehr Haare auf Wnderschaft. Der Eindruck entsteht, die

Wirkung lässt nach. Es werden immer mehr....

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [mike](#) on Sat, 28 Jan 2012 08:48:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

gut formuliert eragon

das wichtigste ist, dass der Status ähnlich gleichbleibt .. klar mehr shedding zeitgleich = gefahr für mehr Lichtungen zeitweise ...

darum orale Medikation als ergänzung .. um die W-Phasen so lange wie nur möglich zu verlängern .. und dafür zu sorgen, dass sich weniger Haare dazugesellen

LG
Mike

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [Gala1983](#) on Tue, 21 Feb 2012 23:51:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich kann den Jungs nur zustimmen,

Minox alleine macht keinen oder wenig Sinn. Fin ist der Grundstein um Haarausfall zu stoppen. Ich hatte Fin für 4-5 Monate abgesetzt und lediglich Minox benutzt, da ich seit Jahren Fin genommen hatte und mein Haarstatus konstant war. Es hat sich eine 2€ große kahle Stelle an meiner Tonsur gelichtet so dass ich wieder mit Fin anfangen musste vor zwei Monaten. Auf der Stelle wachsen jetzt wieder neue Haare.

Ich werde Fin nie wieder absetzen!!!!!!!!!!!!!!

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [Christian23](#) on Wed, 26 Sep 2012 05:32:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi, hab vermutlich das gleiche Problem wie die meisten wo hier angemeldet sind! Und zwar fallen mir die Haare aus! Muß dazu sagen das ich sehr darunter leide und will jetzt dagegen etwas unternehmen. Bin jetzt 31 Jahre Jung (alt) und vor etwa 3 Jahren hat es bei mir begonnen mit Geheimratsecken! Hab dunkelblondes Haar das schon immer recht dünn war. Der Haarausfall ist bei mir Erblisch bedingt, Mein Opa hatte schon recht früh eine Halbklatze und hat mir das wohl weitervererbt, da ich mehr nach meiner Mutter komme. Mein Bruder dagegen nach meinem Vater! Der hat Dunkelbraunes Haar und keine Probleme mit Haarausfall, ist 10 Jahre Älter als

ich. So, hab mir jetzt Minoxidil 5% geholt und seit gestern angefangen mit der Behandlung werde es 2 mal täglich anwenden und zusätzlich noch Finasterid gekauft.

Priorin 120x Kapseln
Hoffe das sind die Richtigen!?

Seit einigen Wochen ist mir aufgefallen das die komplette Front (Stirn) immer lichter wird und direkt auf 3mm Runtergeschoren! Trau mich gerade nur mit Hut auf die Strasse Da mir ein Kurzhaarschnitt absolut nicht steht. Jetzt zu meiner Frage spricht etwas gegen die Anwendung von 2x Täglich Minoxidil 5% und Dazu 1x Kapsel Finasterid?

Viele meinen ja das die Combo so recht gut sein müsste wenn ich das richtig aufgefasst habe. Spricht irgendetwas dagegen? Werde die Tage auch paar Fotos knipsen damit ihr euch ein genaueres Bild machen.

mfg, Christian

Edit: Hoffe das ist OK das ich mich einfach mit meinem Beitrag hier angehängt hab?

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [eragon](#) on Wed, 26 Sep 2012 07:26:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Beinahe richtig - Priorin enthält kein Finasterid und ist eher nutzlos. Besorg dir ein Privat-Rezept über 5mg Finasterid beim Hausarzt. Vergiss nicht ihm deutlich zu machen, dass du eine Tablette in 5 Teilen zu 5 Tagesdosen verwenden willst = 1mg pro Tag. Weise auf den immensen Preisunterschied zu Propecia hin und sag ihm, dass du dir das sonst nicht leisten kannst. Wenn er kein Ignorant ist, bekommst du das Rezept.

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [Christian23](#) on Wed, 26 Sep 2012 09:42:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

eragon schrieb am Wed, 26 September 2012 09:26Beinahe richtig - Priorin enthält kein Finasterid und ist eher nutzlos. Besorg dir ein Privat-Rezept über 5mg Finasterid beim Hausarzt. Vergiss nicht ihm deutlich zu machen, dass du eine Tablette in 5 Teilen zu 5 Tagesdosen verwenden willst = 1mg pro Tag. Weise auf den immensen Preisunterschied zu Propecia hin und sag ihm, dass du dir das sonst nicht leisten kannst. Wenn er kein Ignorant ist, bekommst du das Rezept.

Hi, danke dir für die schnelle Antwort! Gut das ich noch nicht bestellt habe, hätte sonst 40 Euro in den Sand gesetzt. Werd mich gleich mal auf den Weg machen zum Hausarzt. Jetzt ist Kampf angesagt gegen Haarausfall! Seit rund 3 Wochen nehme ich auch noch Doppelherz A-Z Langzeit-Vitamine und eine Kapsel Kieselerde Täglich. Kann ja nix schaden oder? Da ich eher wenig Obst und Gemüse Esse. Echt klasse Forum! Alle die ich bisslang gefragthabe wegen erblich bedingtem Haarausfall meinten dagegen kann man 0 machen. Bis ich letztendlich auf

diesem klasse Forum gelandet bin! Werd auf jedenfalls ein Tagebuch aufmachen und berichten ob Fortschritte erkenbar sind!
Grüße, Christian

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [Knorkell](#) on Wed, 26 Sep 2012 11:11:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kurzer Einwurf, jemand hat hier von diesen eltlichen Minihärchen die man rausziehen kann geschrieben. Also bei mir wächstst in der Front und an den Ecken auch und wenn ich an den Dingern ziehe hab ich immer gleich 4-5 Stück in den Fingern ohne, dass sich was lichtet. War vor Minox und Fin aber nicht. Können das diese neuen Haare mit den kürzeren Zyklen sein? Macht auf mich jedenfalls stark den Eindruck.

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [eragon](#) on Wed, 26 Sep 2012 15:11:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Kieselerde Kapseln kannst du vergessen, statt Doppelherz gibt es bestimmt günstigere Nahrungsergänzungsmittel. Ernähre dich ausgewogen, dann brauchst du das nicht.

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [Christian23](#) on Wed, 26 Sep 2012 17:02:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

eragon schrieb am Wed, 26 September 2012 17:11Die Kieselerde Kapseln kannst du vergessen, statt Doppelherz gibt es bestimmt günstigere Nahrungsergänzungsmittel. Ernähre dich ausgewogen, dann brauchst du das nicht.

Ok, danke dir für die Top Ratschläge! Bin bin richtig begeistert wie einem hier weitergeholfen wird!

Werde die Doppelherz Vitamine und dann auf eine günstigere Sorte umsteigen. Bei Hausarzt war ich auch, bin dann aber gleich wieder gegangen. Volle Bude, hatte keine Lust 2 Stunden im Wartezimmer zu verbringen an meinem freien Tag. Werde das dann ein ander mal machen. Kieselerde nehm ich mal bis die aufgebraucht sind, das kann dauern hab eine ganze Familie Packung die bestimmt noch 2 Jahre hebt.

@Korkell

Das wird das sogenannte Shading sein was du da beschreibst! Das heist die dünnen Härchen fallen aus und werden durch dickere kräftige Haare ersetzt wenn du Glück hast! Bin aber kein Profi auf dem gebiet hab aber gestern bestimmt 10+ Stunden gelesen im Forum Also erstmal Füße hochlegen und abwarten bis die erneute Wachstumsphase einsetzt! Wünsch dir und

allen anderen viel Glück beim Haare lassen!

Grüße, Christian

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [eragon](#) on Wed, 26 Sep 2012 18:31:34 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier im Forum lesen ist auf jeden Fall eine gute Idee zum orientieren. Denke aber immer daran, dass du nicht immer von anderen auf dich schließen kannst. Und immer aufpassen, nicht zu schnell auf/abspringen. Beim Hausarzt hartnäckig bleiben wenn nötig und mit fundierten Argumenten arbeiten. Dann kann er eigentlich nicht anders. Viel Glück und nicht aufgeben.

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [Christian23](#) on Wed, 26 Sep 2012 20:38:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Alles klar, werd ich so machen! Jetzt mal abwarten wie das Minoxidil anschlägt ist jetzt dann der 3 Anwendungstag. Dann laß ich mir noch das Fin vom Hausarzt verschreiben, der macht das auch mit Sicherheit! Kenn den schon seit vielen Jahren und hat auch sein Auto bei uns regelmäsig in der Werkstatt. Damit kann ich ihn dann erpressen im Notfall Der wird erstmal Augen machen wenn ich dem das mit dem Fin erzähle und muß warscheinlich erst sein schlaues Buch rausholen wenn ich dem die ganzen Fachbegriffe an den Kopf werfe Hab mein Spruch schon auswendig gelernt , da kann der garnicht nein sagen. Kann mich hier im Forum auch mit paar Haartypen identivizieren von daher denke ich das ich bestimmt Erfolge mit Minox in Verbindung mit Fin erzielen werde!

Ig, Christian

Subject: Aw: Ende nach Ca. 10 Monaten ?
Posted by [Christian23](#) on Fri, 28 Sep 2012 18:11:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Christian23 schrieb am Wed, 26 September 2012 22:38Alles klar, werd ich so machen! Jetzt mal abwarten wie das Minoxidil anschlägt ist jetzt dann der 3 Anwendungstag. Dann laß ich mir noch das Fin vom Hausarzt verschreiben, der macht das auch mit Sicherheit! Kenn den schon seit vielen Jahren und hat auch sein Auto bei uns regelmäsig in der Werkstatt. Damit kann ich ihn dann erpressen im Notfall Der wird erstmal Augen machen wenn ich dem das mit dem Fin erzähle und muß warscheinlich erst sein schlaues Buch rausholen wenn ich dem die ganzen Fachbegriffe an den Kopf werfe Hab mein Spruch schon auswendig gelernt , da kann der garnicht nein sagen. Kann mich hier im Forum auch mit paar Haartypen identivizieren von daher denke ich das ich bestimmt Erfolge mit Minox in Verbindung mit Fin erzielen werde! Drückt mir die Daumen. Möge die Haarpracht mit uns sein

Ig, Christian

Edit: War heute zum 2 mal beim Hausarzt, bin aber gleich wieder gegangen! 2 Stunden Wartezeit min. Wer da 2 Stunden rumsitz dem fallen die Haare aus! Jetzt hab ich mir im I-net bei "Generics24" 60Tabs 5mg Finasterid bestellt bevor ich mir den Stress im Wartezimmer gebe. Werde es mit dem Finasterid aber langsam angehen, anfangs. Dachte so an entweder 1mg jeden zweiten Tag oder 0,5mg täglich. Macht das so Sinn? Rund 55 Währungseinheiten hab ich dafür hingeblecht! In der Herstellung kostet das Zeug bestimmt nur paar cent aber egal, beim Spritt usw. wird man ja ach gewaltig abgezockt . Hab schon Vortschritte erreicht mit dem 5%igen Minox, meine Haare sind kräftiger geworden und ich sehe auch keine mehr auf meinem Schreibtisch das nach dem 5 Anwendungstag. Allgemein kommt es mir so vor als ob die Haare etwas dicker geworden sind. Auf jeden Fall tut sich da irgendetwas da bin ich mir sicher!
mfg, Christian23

Subject: eragon

Posted by [danko](#) on Sat, 29 Sep 2012 13:45:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

muss einfach sagen
sehr klasse
deine erläuterungen
thema haarzyklus= habe genau die erfahrung
kann ich besonders an einem häärchen an der stirn beobachten
kürzere wachstumsphase ist definitiv da
kommt aber zum glück wieder zurück
der hinterkopf scheint auch manchmal lichter und dann wieder dichter zu wirken

PPG verträgt mein kopf garnicht

deshalb apotheke = nur 10-15 %ppg= keine probleme mit schuppen(und das waren keine kleinen dinger)

habe nur paar flaschen kirk/UHP als notration
falls, warum auch immer. nichts merh an minox besorgbar ist
